

Dachboxcheck. – Der Dachbox Vergleich auf dem Portal rund um die Dachbox

Herzlich Willkommen auf dachboxcheck.de – Dem **großen**, übersichtlichen Portal rund um die Dachbox. Wir haben die Daten von 26 Dachboxen von 8 Herstellern miteinander verglichen und diese auf unserem Portal übersichtlich für sie dargestellt.

Viel Erfolg beim Finden der richtigen Dachbox wünscht das Team vom Dachboxcheck.

Unsere Empfehlung: Thule Motion XL (800)

Anmerkung: Diese Box hat alles, was wir uns bei einer Dachbox wünschen!

Thule Motion XL (800)

[*👁️ Ansehen*](#)

Volumen	460Liter
Zuladung	75kg
Länge x Breite x Höhe	2050 x 840 x 450mm
Gewicht	19kg
Öffnungssystem	Beidseitige Öffnung (DualForce)
Verriegelung	Zentrale Verriegelung
Material	ABS + PMMA
Anti-Rutschmatte	✓
Spanngurte innen	✓
Abschließbar	✓
TÜV/GS-Prüfung	✓
Für Ski geeignet	✓

Unsere Preis-Leistungsempfehlung: Menabo Dachbox Mania 320

TIPP: Ein echtes Schnäppchen für den Preis!

Menabo Dachbox Mania 320

[*👁️ Ansehen*](#)

Volumen	320Liter
Zuladung	50kg
Länge x Breite x Höhe	1380 x 790 x 370mm
Gewicht	12kg
Öffnungssystem	Knickfedern
Verriegelung	Zentrale Verriegelung
Material	PS Kunststoff
Anti-Rutschmatte	✘
Spanngurte innen	✔
Abschließbar	✔
TÜV/GS-Prüfung	✔
Für Ski geeignet	✘

Unsere Alternative: G3 Reef 270

Unsere Meinung: Handlich und praktisch und dazu erschwinglich!

G3 Reef 270

[*a Ansehen*](#)

Volumen	220Liter
Zuladung	50kg
Länge x Breite x Höhe	1180 x 760 x 390mm
Gewicht	9kg
Öffnungssystem	Knickfedern
Verriegelung	Zentrale Verriegelung
Material	ABS
Anti-Rutschmatte	✘
Spanngurte innen	✘
Abschließbar	✔
TÜV/GS-Prüfung	✔
Für Ski geeignet	✘

Unsere Top 3 Dachbox-Empfehlungen im Vergleich



Modell	Thule Motion XL (800)	Menabo Dachbox Mania 320	G3 Reef 270
	* a Ansehen*	* a Ansehen*	* a Ansehen*
Volumen	460Liter	320Liter	220Liter
Zuladung	75kg	50kg	50kg
Länge x Breite x Höhe	2050 x 840 x 450mm	1380 x 790 x 370mm	1180 x 760 x 390mm
Gewicht	19kg	12kg	9kg
Öffnungssystem	Beidseitige Öffnung (DualForce)	Knickfedern	Knickfedern
Verriegelung	Zentrale Verriegelung	Zentrale Verriegelung	Zentrale Verriegelung
Material	ABS + PMMA	PS Kunststoff	ABS
Anti-Rutschmatte	✓	✗	✗
Spanngurte innen	✓	✓	✗
Abschließbar	✓	✓	✓
TÜV/GS-Prüfung	✓	✓	✓
Für Ski geeignet	✓	✗	✗
	* a Ansehen*	* a Ansehen*	* a Ansehen*

** = Zuletzt aktualisiert am: 22. Februar 2017 16:37



Inhalt

- 👉 Unsere Empfehlung: Thule Motion XL (800)
- 👉 Unsere Preis-Leistungsempfehlung: Menabo Dachbox Mania 320
- 👉 Unsere Alternative: G3 Reef 270
- 👉 Unsere Top 3 Dachbox-Empfehlungen im Vergleich

- 1. Worauf Sie beim Kauf einer Dachbox achten sollten
- Diese Testberichte von großen Automobilclubs sollten Sie sich ansehen:
- Video: Dachbox Test des ADAC
- Video: Dachbox Test des TCS
- 1.1 Wie die Gestaltung der Dachbox ihre Kaufentscheidung beeinflussen sollte
- 1.2 Worauf es bei der Handhabung der Dachbox ankommt
- 1.3 Wie steht es um die Fahrsicherheit mit der Dachbox?
- 1.4 Wie sie die Crashesicherheit der Dachbox beurteilen können
- 2. Der ultimative Marktüberblick für Dachboxen
- 2.1 Diese Hersteller sollten Sie kennen
- 2.2 Welche typischen Preisklassen für Dachboxen es gibt und was für Sie richtig ist
- 2.3 Die unterschiedlichen Volumina, die es gibt
- 2.4 Die Größen der verschiedenen Dachboxen
- 2.5 Die typischen Befestigungen für Dachboxen
- 3. Produktvorschläge für verschiedene Anwendungen
- 3.1 Die ideale Dachbox für Familien
- 3.2 Die perfekte Dachbox für den Skiurlaub
- 3.3 Die Kompakten Dachboxen
- 3.4 Welche Dachboxen für kleine Autos geeignet sind
- 3.5 Dachboxen nach Fahrzeugtypen
- 4. Fazit für den Kauf Ihrer Dachbox
- Unsere Dachboxempfehlungen im Überblick:
- Aktuelle Ratgeber Artikel
- Ist eine Dachbox wasserdicht?
- Was ist eine Dachbox?

1. Worauf Sie beim Kauf einer Dachbox achten sollten

Beim Kauf einer Dachbox gibt es einige Faktoren, die Sie sich zwingend ansehen sollten, wenn Sie eine Dachbox anschaffen wollen.

Die wichtigsten Faktoren sind dabei die Gestaltung der Dachbox, die Handhabung, die Fahrsicherheit und die Crashesicherheit. Bei dem Vergleich des ADAC konnten unter anderem positiv Modelle dKer Firma **Thule** und der Firma **Kamei** abschneiden.

Preislich wurden sie mit etwa 410 Euro bis zu 480 Euro gefunden. Bei der Gestaltung, der Handhabung und der Fahrsicherheit wurden Prädikate zwischen sehr gut und gut verteilt. Beim City Crash dominierte das Unternehmen Thule mit gut und der Hersteller Kamei folgte mit einem befriedigend.

Diese Testberichte von großen Automobilclubs sollten Sie sich ansehen:

Video: Dachbox Test des ADAC





Video: Dachbox Test des TCS



1.1 Wie die Gestaltung der Dachbox ihre Kaufentscheidung beeinflussen sollte

Die Verarbeitung ist bei den Marken Anbietern meist besser, als bei Dachboxen vom Discounter. Das bestätigte auch die Prüfung vom ADAC. Zunächst werden die Kanten, wegen der Verletzungsgefahr geprüft. Im nächsten Schritt werden die Dachboxen auf ihre Dichtigkeit getestet. Sie müssen den widrigen Umweltbedingungen, wie zum Beispiel Regen, standhalten.

Für den Kunden ist beim Kauf nicht unerheblich, wie es mit der Lebenserwartung der Dachboxen aussieht. Daher war dies der nächste Punkt im Vergleich. Geeignet sind Materialien, denen weder Hitze, noch Kälte, oder UV-Strahlungen oder Feuchtigkeit etwas anhaben können. Im Vergleich wurden diese Situationen simuliert. Nur Dachboxen, welche mit einem entsprechenden TÜV Zertifikat versehen sind, haben diese Tests erfolgreich abgeschlossen.

Beim Design ist es nicht nur eine Frage des Geschmacks. Die Formgebung wirkt sich auch auf den Kraftstoffverbrauch aus. Ein

geringer Luftwiderstand wird durch eine aerodynamische Form erzeugt. Zudem sind die Geräusche, welche durch den Wind verursacht werden, nicht so extrem.

Der Vergleich hat gezeigt, dass Dachboxen, die stromlinienförmig sind, das Fahrverhalten positiv beeinflussen. Wurde nach diesen Vorgaben ein Favorit ermittelt, kann noch ein Blick auf das Farbspektrum geworfen werden.

1.2 Worauf es bei der Handhabung der Dachbox ankommt

Nicht unwesentlich ist die Frage nach einer einfachen Handhabung der Dachbox. Wichtig für Sie sind hierbei vor allem

- Zeitaufwand für Montage und Demontage
- Verletzungsgefahr
- Anfälligkeit auf Fehler

Kunden sind an einer schnellen und einfachen **Befestigung**, wie sie unter 2.3 beschrieben werden interessiert. Durch gute konzipierte Befestigungsarten ist die Fehlerquote relativ gering, was die Sicherheit wiederum erhöht. Obwohl durch die meist selbsterklärenden Befestigungssysteme kaum eine Anleitung benötigt, sollte diese beim Kauf nicht fehlen.

Bezüglich der Handhabung bieten Markenhersteller das Öffnen und Schließen beidseitig an. Auf diesen Komfort sollte der Kunde nicht verzichten.

Video: Tipps rund um die Dachbox des TÜV Rheinland



1.3 Wie steht es um die Fahrsicherheit mit der Dachbox?

Inpunkto Fahrsicherheit werden die Dachboxen besonders gründlich getestet. Stiftung Warentest und auch der ADAC haben die Messlatte besonders hoch gelegt, sodass der Kunde sich auf die Ergebnisse beim Vergleich verlassen kann.

Diese kann er online zur jeweiligen Dachbox einsehen. Doch nicht nur die Verarbeitung, Qualität, Befestigung an die weiteren Rubriken, welche auf dem Plan beim Vergleich stehen, sind für die Fahrsicherheit verantwortlich.

Der Fahrer des Kraftfahrzeugs muss bei einer Fahrt mit einer Dachbox seine **Geschwindigkeit** den Gegebenheiten anpassen. Daher geben viele Hersteller ihren Kunden die Empfehlung 130 km/h nicht zu überschreiten.

Beim Fahren machen sich sonst die Seitenwinde und die Brückenwinde im Fahrverhalten des Kraftfahrzeugs deutlich bemerkbar. Zu berechnen ist auch eine Zunahme des Spritverbrauchs. Dieser kann um bis zu 2 bis 3 Liter auf 100 km steigen, wenn eine Geschwindigkeit von 160 km/h gefahren wird.



1.4 Wie sie die Crashesicherheit der Dachbox beurteilen können

Der Vergleich bezüglich der Crashesicherheit hat ergeben, dass nicht unbedingt ein teures Modell besonders sicher ist. Bei einem **Test**, welchen der ADAC durchführte, war es eine recht teure Box, die den simulierten Test nicht überstanden hat und vom Dach flog.

Allgemein konnte aber festgestellt werden. Die getesteten Boxen überstanden ansonsten, ohne Auffälligkeiten Vollbremsungen bei etwa 100 km/h und auch Ausweichmanövern.

Wichtig ist, dass die ideale Dachbox für das Fahrzeug und den Verwendungszweck ausgewählt und gleichmäßig beladen und nicht überladen wurde. Ferner ist auf eine korrekte Befestigung zu achten.

1.4.1 Warum sie die Gesamthöhe mit Dachbox nicht unterschätzen sollten

Durch die Montage einer Dachbox ändert sich auch die Höhe des Fahrzeugs. Dies spielt beim Einfahren und Ausfahren in ein Parkhaus eine Rolle. Ferner ist die veränderte Höhe beim Durchfahren von Brücken zu beachten.

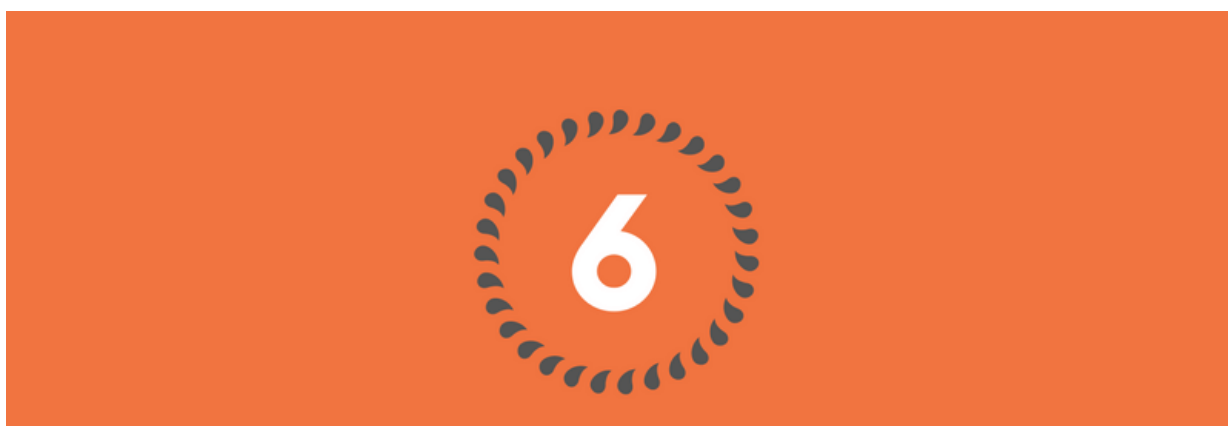
Auch wenn das Fahrzeug schon einen Tag vor dem Urlaub zur Reise fertig gepackt wurde und zurück in die eigene Garage gestellt wird, sollte auf den Höhenunterschied geachtet werden. Im Urlaub sind es die Autofahren, bei denen die Höhe des Fahrzeuges eine Relevanz erhalten kann.

Ermittelt werden kann die ungefähre Höhe des Fahrzeugs relativ einfach. Zunächst ist im ersten Teil der Zulassungsbescheinigung herauszufinden, wie die Fahrzeughöhe ist. Für die Dachbox und den Grundträger sind dieser Höhe noch einmal rund 60 cm hinzuzurechnen.

Wird neben der Dachbox auch noch ein Fahrradträger fixiert, ist die Höhe des Rades zu ermitteln. Rund 15 cm werden addiert, um die Gesamthöhe herauszufinden.

1.4.2 Anleitung: In diesen 6 Schritten beladen Sie Ihre Dachbox korrekt

Für das Thema Sicherheit spielt des Weiteren das richtige Beladen der Dachboxen eine Rolle. Step by Step vom Beginn bis zum Ende des Beladens. Wir haben für Sie diese Infografik vorbereitet, die Ihnen zeigt, wie Sie die Dachbox sicher in 6 Schritten beladen.



SCHRITTE ZUM BELADEN IHRER

DACHBOX



GEWICHT VERTEILEN

Das Gewicht ist gleichmäßig zu verteilen. Dazu bietet es sich an, die schweren Stücke in der Mitte der Dachbox zu positionieren. Werden lange Gegenstände, wie beispielsweise Skier mitgenommen, sind diese zuerst in die Box zu legen.



SPERRIGES NACH HINTEN

Möglichst ohne Räume zwischen den Gegenständen sind die leichten Gepäckstücke im vorderen Teil der Box zu platzieren. Am hinteren Ende einer Box hingegen werden sperrige Gegenstände, beispielsweise Koffer oder Sportgeräte eingelagert.



SPANNURTE VERWENDEN

Günstig ist es, wenn die Dachbox serienmäßig mit Spanngurten ausgerüstet ist. Um ein Verrutschen des Inhaltes zu vermeiden, sind die Gegenstände auf jeden Fall mit Spanngurten zu sichern. Hierzu werden sie fest um das Gepäck gezurrt.



KEINE HOHLRÄUME

Ein Verrutschen des Inhaltes ist weiterhin zu unterbinden, indem die Hohlräume vermieden werden. Sollten dennoch größere Lücken entstanden sein, sind diese mit Decken oder anderen Dingen auszustopfen. Diese Maßnahme dient gleichzeitig dem Schutz der Innenseiten der Boxen vorm Zerkratzen.



LETZTE KONTROLLE

Vor jedem Antritt der Fahrt ist nochmals zu prüfen, ob die Dachbox sich auf dem Träger befestigt und ob diese

auch verschlossen ist. Auf jeden Fall sollte der Schlüssel der Dachbox abgezogen werden.



BEI JEDER RAST NACHSEHEN

Zur eigenen Sicherheit und zum Schutz der anderen Verkehrsteilnehmer sollte der Schritt 5 bei einer Rast nochmals geprüft werden.

dachboxcheck.de

Schritt 1:

Das Gewicht ist gleichmäßig zu verteilen. Dazu bietet es sich an, die schweren Stücke in der Mitte der Dachbox zu positionieren. Werden lange Gegenstände, wie beispielsweise Skier mitgenommen, sind diese zuerst in die Box zu legen.

Schritt 2:

Möglichst ohne Räume zwischen den Gegenständen sind die leichten Gepäckstücke im vorderen Teil der Box zu platzieren. Am hinteren Ende einer Box hingegen werden sperrige Gegenstände, beispielsweise Koffer oder Sportgeräte eingelagert.

Schritt 3:

Günstig ist es, wenn die Dachbox serienmäßig mit Spanngurten ausgerüstet ist. Um ein Verrutschen des Inhaltes auch bei Fahrten durch Kurven oder eine Vollbremsung zu vermeiden, sind die Gegenstände auf jeden Fall mit Spanngurten zu sichern. Hierzu werden sie fest um das Gepäck gezurt.

Schritt 4:

Ein Verrutschen des Inhaltes ist weiterhin zu unterbinden, indem die Hohlräume vermieden werden. Sollten dennoch größere Lücken entstanden sein, sind diese mit Decken oder anderen Dingen auszustopfen. Diese Maßnahme dient gleichzeitig dem Schutz der Innenseiten der Boxen vorm Zerkratzen.

Schritt 5:

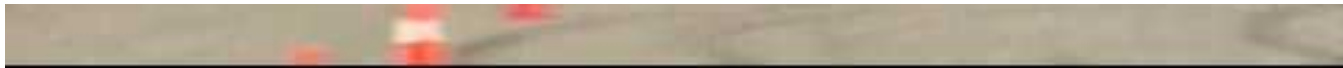
Vor jedem Antritt der Fahrt ist nochmals zu prüfen, ob die Dachbox sich auf dem **Träger** befestigt und ob diese auch verschlossen ist. Auf jeden Fall sollte der Schlüssel der Dachbox abgezogen werden.

Schritt 6:

Zur eigenen Sicherheit und zum Schutz der anderen Verkehrsteilnehmer sollte der Schritt 5 bei einer Rast nochmals geprüft werden.

Video: Der ADAC zeigt, wie Sie Ihr Auto richtig beladen sollten, um sicher zu sein





2. Der ultimative Marktüberblick für Dachboxen

Der Vergleich von Dachboxen weist darauf hin, dass es beim Marktcheck zu beachten ist, wie es sich mit den Preissegmenten verhält, die angeboten werden. Ferner spielt das Volumen, welches die Dachboxen fassen eine Rolle. Bei der Wahl sollte gleich ein Blick auf die maximale Dachlast geworfen werden.

Um bei der Sicherheit und den gesetzlichen Regelungen zu bleiben, ist als Nächstes zu prüfen, welche Größe der Dachbox zulässig ist. Der Vergleich stellt zu diesem Thema noch die diversen Befestigungsarten vor.

2.1 Diese Hersteller sollten Sie kennen

Ein kleiner Überblick über die Hersteller, welche sich auf Dachboxen und Zubehör spezialisiert haben. Dachboxen dieser Firmen überzeugen durch ihre erstklassige Qualität und dem passenden Preis-Leistungs-Verhältnis.

- [Atera](#)
- [Kamei](#)
- [Mont Blanc](#)
- [Rameder](#)
- [Thule](#)

2.1.1 Atera

[Atera](#) wurde von Eberhard Tittel als Hersteller für Trägersystem 1963 in Ravensburg gegründet. Die Spitzenqualität dieses, auch von namenhaften Automobilherstellern anerkannte Unternehmen erfüllt die höchsten Ansprüche der Kunden, welche beabsichtigen eine Dachbox zu [kaufen](#).

Kombiniert sind bei Atera technische Innovation, Funktionalität und Ästhetik zu einem adäquaten Preis.

Übersicht der Dachboxen von Atera:

Atera Certo 560

[* !\[\]\(0d5ec72f61334709c3fc9450209b754f_img.jpg\) Ansehen*](#)

Atera Certo 410

[*👁 Ansehen*](#)

Atera Cargo 810

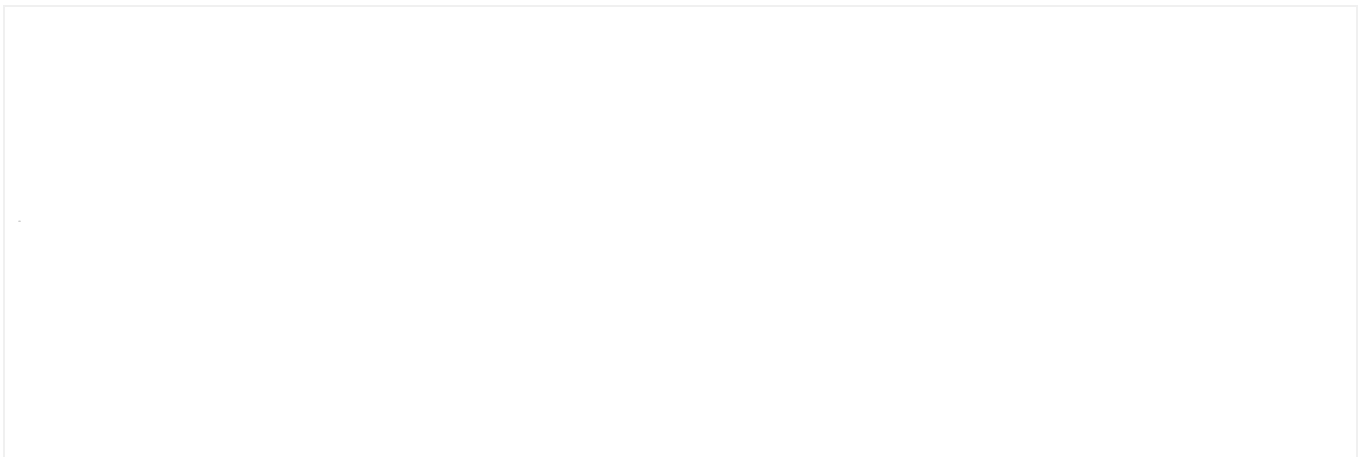
[*👁 Ansehen*](#)

[Hier klicken für unsere Übersicht der Atera Dachboxen](#)

2.1.2 Kamei

Kamei, ein deutsches, bereits 1952 in Wolfsburg gegründetes Unternehmen, hat seinen Fokus auch auf die Verbesserung der Befestigungssysteme von Dachboxen gelegt. So revolutionierten sie die T-Nut Befestigung.

Übersicht der Dachboxen von Kamei:



Kamei Dachbox Husky XXL

[*a Ansehen*](#)

Kamei DuoLift Edition Hahn

[*a Ansehen*](#)

Kamei Dachbox Husky 330L

[*a Ansehen*](#)

[Hier klicken für unsere Übersicht der Kamei Dachboxen](#)

Video: Werbevideo von Kamei





2.1.3 Mont Blanc

Mont Blanc wurde in Schweden im Jahr 1947 gegründet. Die Palette der Produkte für Pkws ist groß, wobei der Schwerpunkt auf der Herstellung von Dachboxen liegt. Mit der Funktion „Dual Opening“ wurde die Dachboxen seit Mitte des Jahres 2009 versehen. Eine kolossale Erleichterung für die Dachmontage, das Beladen und Entladen für die Kunden.

Übersicht der Dachboxen von Mont Blanc:

Mont Blanc Vista Dachbox 450 L

[* !\[\]\(950a62bbddad88d64435fd35607dfc42_img.jpg\) Ansehen*](#)

Mont Blanc Vista Grand Touring

[* !\[\]\(10f8862fc183b400327470ea85afe9ae_img.jpg\) Ansehen*](#)

Mont Blanc Dachbox Ideal Carbon

[*👁️ Ansehen*](#)

[Hier klicken für unsere Übersicht der Mont Blanc Dachboxen](#)

2.1.4 Rameder

Rameder ist ein Unternehmen, welches 1996 in Hausen gegründet wurde. Zunächst war es ein Gebrauchtwagengeschäft. Lukrativ erwies sich das Zusatzgeschäft mit den Anhängerkupplungen. Die iOS Zertifizierung geht auf das Jahr 2001 zurück. Das exklusive Sortiment wurde 2009 unter anderem um Dachboxen und Fahrradträger erweitert.

2.1.5 THULE

Thule wurde von Erik Thulin in Schweden im Jahr 1942 gegründet. Das Unternehmen hat den Fokus auf Outdoor-Aktivitäten gelegt. So wurde bereits im Jahr 1962 der erste Skiträger gefertigt. Es wurden im Laufe der Jahre Dachträger mit Korb (1964) 1977 erste Dachbox für Skier und 1992 der erste Fahrraddachträger konzipiert und hergestellt.

Thule Motion XT (ehemals 900)

[*👁️ Ansehen*](#)

Thule Motion Sport (600)

[* !\[\]\(c8d96c8885d3000a912c2582004aed63_img.jpg\) Ansehen*](#)

Thule Ranger 90

[* !\[\]\(666e09182d4cd268646ea700ea60dcdf_img.jpg\) Ansehen*](#)

Thule Motion XL (800)

[* !\[\]\(d66ff64371a51729ac8c1cdaa685ba6f_img.jpg\) Ansehen*](#)

[Hier klicken für unsere Übersicht der THULE Dachboxen](#)

2.2 Welche typischen Preisklassen für Dachboxen es gibt und was für Sie richtig ist

Die faltbaren Dachboxen können in den Onlineshops bereits unter 100 Euro gefunden werden. Dabei kann von einer guten Qualität ausgegangen werden. Ebenfalls abhängig von der Qualität, dem Hersteller, der Verarbeitung und weiteren Kriterien sind Dachboxen zwischen 100 Euro und mehr als 500 Euro erhältlich. Um das Preissegment etwas einzuschränken, können in die Suchmasken schon die Anforderungen eingegeben werden, welche die Dachboxen erfüllen müssen.

2.3 Die unterschiedlichen Volumina, die es gibt

Der Vergleich von Dachboxen hat festgestellt, dass die Hersteller drei Kategorien, bezüglich des Volumens unterscheiden. Zu erhält der Kunde eine Dachbox mit einem Fassungsvermögen von bis zu 400 Litern, wenn er eine kleine Dachbox bestellt.

Die mittlere Größe fasst zwischen 401 Liter bis zu 499 Litern. Ab 500 Liter wird das Volumen der **großen** Modelle angenommen. Es gibt mit der **Flensboxx*** sogar eine Dachbox, die 1700 Liter Volumen fasst.

2.3.1 Wie Sie die maximale Dachlast bestimmen können

Es sind nicht nur das Volumen der Dachboxen zu beachten, sondern auch die damit verbundene Dachlast und das Endergebnis des Gesamtgewichtes im Auge zu behalten. Es sind die Angaben, bezüglich des zulässigen Gesamtgewichtes dem Fahrzeugbrief zu entnehmen. Hersteller haben für die Kunden eine Faustformel entwickelt, sodass ein Vergleich schneller vonstatten gehen kann.

Grundträger in g + Dachbox in g + Zuladung in g = maximale Dachlast in g.

Ist eine Entscheidung zugunsten einer Dachbox gefallen, sollte diese Berechnung nochmals mit den Fahrzeugpapieren abgeglichen werden. Dort kann auch, im ersten Teil der Zulassungsbescheinigung, das Leergewicht des Fahrzeuges, entnommen werden.

2.4 Die Größen der verschiedenen Dachboxen

Vor dem Kauf einer Dachbox sind diverse Kriterien zu beachten. Dazu gehört die Größe der Dachbox. Folgende gesetzlichen Regelungen müssen zwingend berücksichtigt werden.

2.4.1 Welche gesetzliche Vorschriften es gibt und worauf Sie achten sollten

Nicht breiter als das Fahrzeug selbst dürfen die Dachträger sein. Auf diesen werden dann ja die Dachboxen montiert. In einem jeder Zulassungsbescheinigung Teil 1, Ziffer 19, sind die genaueren Angaben zur Breite des Fahrzeuges angegeben.

2,55 Meter ist die Höchstgrenze für die Ladung in der Breite.

4 Meter beträgt die Gesamthöhe von **Auto** + Dachbox, welche zugelassen ist.

1,5 Meter darf die Dachbeladung das Dach des Hecks überragen. Ab einer Überlänge von mehr als 1 m, ist eine Warnflagge anzubringen. Die korrekten Maße sind 30 * 30 cm und die Farbe ist rot.

2.4.2 Dachbox kurze, flache und breite Form

Online werden Dachboxen mit einem relativ großen Fassungsvermögen angeboten, deren Länge zwischen 1,65 m bis 1,70 m und einer Breite ab etwa 70 cm angeboten.

2.4.3 Dachbox lange und breite Form

Unter der langen und breiteren Form verbergen sich die Maße von etwa 1,75 m Länge und ab 70 cm in der Breite.

2.4.4 Dachbox lange und mittelbreite Form

Lange und mittelbreite Dachboxen, die auf dem Dach noch Platz für weiteres Sport Equipment bieten, haben eine Länge ab etwa 1,75 m Länge und einer Breite zwischen 70 cm und 85 cm.

2.4.5 Dachbox lange und schmale Form

Handlich sind die langen und schmalen Dachboxen. Erhältlich sind diese ab etwa 1,75 m Länge und einer maximalen Breite von rund 69 cm.

2.4.6 Dachbox – faltbar

Erwähnt werden sollen an dieser Stelle auch noch die Dachtaschen, welche bequem im Kofferraum verstaut werden können, wenn sie nicht benötigt werden. Eine Übersicht der faltbaren Dachboxen finden Sie, wenn Sie [hier klicken](#).

2.5 Die typischen Befestigungen für Dachboxen

Je nach dem Fahrzeugtyp und der Art der Dachbox richten sich die Möglichkeiten der Befestigung. Gängig sind fünf Varianten. Es handelt sich um die U-Bügelbefestigung, die Schnellspann Befestigung, die Krallenbefestigung, die T-Nut Adapter Befestigung und die Klick Fix-Schnellbefestigung. Nachfolgend werden die typischen Befestigungen für Dachboxen im Einzelnen vorgestellt.

2.5.1 U-Bügelbefestigung

Beim Vergleich wurde die U-Bügelbefestigung auf ihre Handhabung und Sicherheit getestet. Dieses System ist einfach und wird häufig zu Fixierung der Dachboxen genutzt. Von unten, um den Dachträger wird zunächst der U-förmige (daher auch der Name der Befestigungsart) Metallbügel platziert. Vorgebohrte Löcher befinden sich an der Dachbox. In diese werden die Bügel geschoben und entweder mit Halteklammern oder Bolzen befestigt.

2.5.2 Schnellspann Befestigung

Ebenfalls fand ein Vergleich bei der Schnellspann Befestigung von Dachboxen statt. Prinzipiell ähnelt die Methode der Befestigung der U-Bügelbefestigung. Aufgesetzt wird die Dachbox auf den Dachträger. In den Boxen befinden sich zum Spannen entsprechende Hebel.

Im nächsten Schritt wird die Position des Schnellspannhebels in die Position gebracht, dass der Dachträger vom Bügel umschlossen wird. Um alles zu sichern, durch einen absolut festen Sitz der Box muss nun nur noch der Bügel mit dem Schnellspannhebel festgezogen werden.

2.5.3 Krallenbefestigung

Ein weiteres Befestigungssystem, welches dem Vergleich der Dachboxen standhalten muss, ist die Krallenbefestigung. Hier werden durch den Boden der Dachbox die Halter geschoben. Geschlossen wird das Befestigungsrad durch ein Drehen.

Fest umschlossen wird der Dachträger durch die beiden Greifarme. Mittels dem optimalen Drehmoment, erkennt dieses spezielle Befestigungssystem, wann der Befestigungsgrad erreicht ist. Mit der Krallenbefestigung der Dachbox wird ein unbeabsichtigtes Lösen ausgeschlossen.

2.5.4 T-Nut Adapter Befestigung

Spezieller ist schon die T-Nut Adapter Befestigung, stellte der Vergleich fest. Die Voraussetzung ist, dass der Dachträger über eine integrierte T-Nut verfügt. Vom Sehen her gleicht der T-Nut Adapter Schrauben. Der Schraubenkopf (eine Metallplatte) hat in der Regel die Maße 20 x 20 mm.

Seitlich wird der Adapter aus einem speziellen Material, welche die Stabilität garantiert, seitlich in den Dachträger. Auf das herausragende Ende es Adapters, den Schaft, wird die Dachbox aufgesetzt. Das Verschrauben erfolgt von innen.

2.5.5 Klick Fix-Schnellbefestigung

Kamei revolutionierte die T-Nut Befestigung. Der T-Nut Adapter wurde bei der Klick Fix-Schnellbefestigung Klick Fix-Schnellbefestigung schon in die Dachboxen eingearbeitet. Es muss nun nur noch die Dachbox auf die T-Nut vom Dachträger positioniert werden. Durch das Betätigen des Spannhebels werden die im Fußsystem befindlichen Klammern innerhalb der T-Nut gespreizt. Es entsteht eine sichere Verbindung zwischen dem Dachträger und der Box. Der Vergleich kam zu dem Ergebnis, dass die Montage von Dachboxen als sehr komfortabel bezeichnet werden kann.

2.5.6 Öffnungssysteme

Bei den Öffnungssystemen sind am gängigsten

- Double Action
- Dual Side
- Duo [Lift](#)

Die Variante Double Action kann mit einem Leiterscharnier verglichen werden. Für dieses System zum Öffnen und Schließen der Dachbox sind spezielle Federn aus den Materialien Nylon oder Fiberglas entwickelt worden. Ohne, dass der Deckel seitlich verkantet, lässt er sich leicht öffnen und schließen.

Eine weitere Technik ist Dual Side. Entwickelt wurde dieses System von dem renommierten Hersteller Thule. Beidseitig kann durch den Einsatz von Knickfedern die Dachbox geöffnet und geschlossen werden. Diese Tatsache erweist sie bei der Montage als auch des Beladens und des Entladens als günstig.

Ebenfalls beidseitig lassen sich Dachboxen mit dem Duo Lift System betätigen. Teilweise wurden die Dachboxen so konzipiert, dass die Funktion des Schließbügels als Gelenk danach richtet, von welcher Seite die Dachbox geöffnet wird.

3. Produktvorschläge für verschiedene Anwendungen

Bei den Dachboxen im Vergleich wurden auch die unterschiedlichen Zwecke berücksichtigt. Sei es die Größe der Fahrzeuge, oder ob es sich um einen Familienausflug handeln soll. Für den Skiurlaub kommen ganz andere Dachboxen in Betracht.

So hat der Vergleich der Dachboxen ergeben, dass sie prinzipiell unterteilt werden können in die Kompakten, die Raumwunder, die Familienbox und die Schmalen. dachboxcheck.de zeigt, welche Produkte den Kunden zur Wahl stehen. Es können die Dachboxen außerdem entsprechend der Automarke gewählt werden.

3.1 Die ideale Dachbox für Familien

Am besten geeignet sind Boxen, welche relativ lang sind und über eine mittlere Breite verfügen. Diese bieten besonders viel Stauraum für das Gepäck und lassen die Möglichkeit offen, sogar noch einen Fahrraddachträger zu montieren. Ab einer Länge von 175 cm und einer Breite zwischen 70 cm bis 84 cm, erfüllen sie diese Anforderungen.

3.2 Die perfekte Dachbox für den Skiurlaub

Die Schmalen eignen sich hervorragend zur Unterbringung der Skier für den Wintersport. In der Regel sind Abmessungen ab einer Länge von etwa 175 cm und einer Breite bis zu rund 69 cm für den Transport ausreichend. Da diese Dachboxen sehr lang und schmal sind, bieten sie auch noch Platz auf dem Dach für einen Fahrraddachträger.

3.3 Die Kompakten Dachboxen

Viel Gepäck lässt sich auch in den kompakten Dachboxen unterbringen, allerdings darf die Länge von 165 cm hierbei nicht überschritten werden. Diese Boxen sind kurz und breit, was auch die Maße von rund 170 cm in der Länge und ab 70 cm in der Breite aussagen.

3.4 Welche Dachboxen für kleine Autos geeignet sind

Für kleine Autos muss es nicht unbedingt eine Dachbox aus robustem Kunststoff sein. Vielmehr bietet sich eine Softbox an. Diese ist kleiner in den Abmessungen und kann problemlos im Kofferraum mitgenommen werden, wenn sie nicht durchweg benötigt wird.

Dies senkt auch den Spritverbrauch. Die Größe (Länge, Breite und Volumen) ist den jeweiligen Produktbeschreibungen zu entnehmen, wenn es den doch eine Hartbox sein soll.

3.5 Dachboxen nach Fahrzeugtypen

Vor allem für Fahrzeuge wie den [Audi](#), den [BMW](#), den [Mercedes](#), den [Volvo](#) und den [VW](#) bietet es sich an, die dafür speziell entwickelten Dachboxen zu kaufen. Sie entsprechen somit gleich den Idealen Maßen bezüglich des Fassungsvermögens, der Länge und der Breite. Zudem wurden sie aus hochwertigen Materialien, die besonders langlebig sind und auch optisch einen Hingucker darstellen, gefertigt.

4. Fazit für den Kauf Ihrer Dachbox

Ist eine Reise geplant, fällt meist viel Gepäck an. Dabei spielt es keine Rolle, ob es nur ein kurzer Trip zu einem Wochenendausflug um Ski zu laufen, oder ob es ein Familienurlaub handelt. Der Stauraum im Auto ist dann nicht mehr ausreichend.

Die ideale Lösung stellt die Dachbox dar. Die Angebotsvielfalt an Dachboxen ist so umfangreich, dass es gar nicht so einfach ist, eine gute Entscheidung zu treffen. Der Vergleich soll es den Kunden erleichtern die Dachbox zu finden, welche seinen Bedürfnissen entspricht und den Sicherheitsanforderungen gerecht wird.

Dabei sind diverse Faktoren zu beachten. So wurde beim Vergleich eine Gegenüberstellung der Modelle von Qualität, Handhabung, Lebenserwartung, Sicherheit und dem Preis-Leistungs-Niveau vorgenommen. Der Vergleich zeigt dem Kunden auf, welche der Dachboxen für seine Zwecke und sein Fahrzeug am besten geeignet sind.

Tipps zur Befestigung und dem richtigen Beladen sind ebenso wichtig, wie das veränderte Fahrverhalten des Fahrzeugs. Der Vergleich hat auf all diese Fragen Antworten gefunden, die für die Kaufentscheidung von Dachboxen, hilfreich sind.

Konkrete Hinweise zum Kauf von Dachboxen online werden auf unserem Portal dachboxcheck.de gegeben.

Unsere Dachboxempfehlungen im Überblick:

Thule Motion XL (800)

[*👁️ Ansehen*](#)

Menabo Dachbox Mania 320

[*👁️ Ansehen*](#)

G3 Reef 270

[* !\[\]\(d0a1791f26d167e866e44ebbf83efebe_img.jpg\) Ansehen*](#)

Aktuelle Ratgeber Artikel



Ist eine Dachbox wasserdicht?



Was ist eine Dachbox?

*= Affiliatelink

Affiliate Links / Bilder sofern nicht anders angegeben von der Amazon Product Advertising API